

## Zur Losung vom 29. Dezember 2021

*Ich preise dich, HERR; denn du hast mich aus der Tiefe gezogen.*

*Psalm 30,2*

*Das aufgehende Licht aus der Höhe erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.*

*Lukas 1,78-79*

„In Ihnen ist noch etwas, das heil ist“. Der Satz des Therapeuten steht schwer im Raum. Es ist die Traumagruppe, die sich hier trifft. Die Frauen und Männer hier haben Schlimmes erlebt. Und jetzt dieser Satz. Nimmt er ihre Wunden nicht ernst?

„In Ihnen ist noch etwas, das heil ist – sonst wären Sie nicht mehr da. Sie haben es geschafft, zu überleben. In Ihnen ist noch etwas, das ganz ist, das niemand zerstören konnte.“

Das feiern wir an Weihnachten: In Christus scheint ein Licht in unserer Welt auf, das niemand auslöschen kann – nicht Tod, nicht Teufel. Kein Unfall, keine Krankheit, keine Gewalt.

*Das aufgehende Licht aus der Höhe erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.* So heißt es im Lobgesang des Zacharias.

Und in der Losung von heute steht: *Ich preise dich, HERR; denn du hast mich aus der Tiefe gezogen.*

Seien Sie behütet!

Ihre

Pfarrerin Esther Meist